

Einladung zur Vortragsanmeldung

für die 42. Vortrags- und Diskussionstagung

Werkstoffe und Bauteile auf dem Prüfstand

Prüftechnik – Kennwertermittlung –
Schadensvermeidung

5. und 6. Dezember 2024, Krefeld

VERANSTALTER

Stahlinstitut VDEh



KOOPERATIONSPARTNER

DGM Deutsche Gesellschaft für
Materialkunde

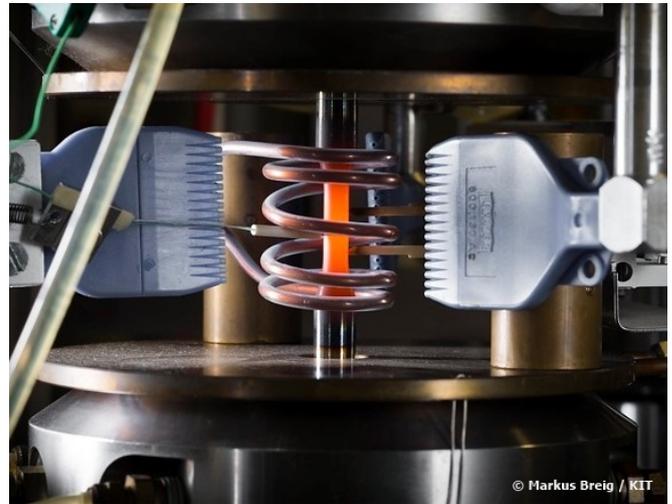


DVM Deutscher Verband für
Materialforschung und -prüfung



THEMENSCHWERPUNKTE

- Wasserstoff in Metallen
- Schadensanalyse / Schadensprävention
- Structural Health Monitoring
- Neue digitale Konzepte und Methoden / Datenmanagement
- Prüfung additiv gefertigter Bauteile
- Kunststoffprüfung/Verbundwerkstoffe
- Ermüdung/Betriebsfestigkeit
- Mess- und Prüftechnik, Mikroprüftechnik
- Kennwertermittlung
- Normung, Akkreditierung und Qualitätssicherung
- Prüfungen unter erhöhter Temperatur und/oder Korrosion
- Verschleißprüfung
- Bruchmechanische Prüfung
- Werkstoffprüfung jenseits der Normung



© Markus Breig / KIT

VORTRAGS- UND POSTERANMELDUNG

Der Programmausschuss bittet um die Anmeldung von Vorträgen und Postern zu vorgenannten Themenschwerpunkten.

Bitte registrieren Sie Ihren Beitrag unter Angabe von Thema, Verfasser, Firma und Kurzfassung (max. 1500 Zeichen) unter www.tagung-werkstoffpruefung.de

Wichtige Autoreninformationen:

Deadline zur Vortragsanmeldung	24. Mai 2024
Rückmeldung an die Autoren	5. Juli 2024
Abgabetermin der Manuskripte	13. September 2024

Für Referenten gilt ein reduzierter Preis von 460,00 €. Die Anzahl der Vorträge ist begrenzt. Deshalb ist es möglich, dass Vortragsanmeldungen in Posterpräsentationen umgewandelt werden.

Zum Einreichen eines Vortrags gehört die Erstellung eines Manuskripts, das vom Programmausschuss begutachtet und zur Tagung zitierfähig veröffentlicht wird.

ORGANISATION, REGISTRIERUNG, KONTAKT

Stahlinstitut VDEh

Organisation: Stahl-Akademie / TEMA AG

Fachliches: Dr. rer. nat. Ingo Steller

Sohnstraße 65 • 40237 Düsseldorf

Fon +49 (0)211 6707-425

E-mail: tagung-werkstoffpruefung@vdeh.de

Website: www.tagung-werkstoffpruefung.de

GRUSSWORT – Warum Sie dabei sein sollten!



Prof. Dr.-Ing. Ulrich Krupp

Vorsitzender des
Programmausschusses

Mit der wasserstoffbasierten Transformation der Stahlindustrie hin zu CO₂-neutralen Prozessen schlägt auch die Stunde der Werkstoffprüfung – und zwar bei den anstehenden umfassenden Untersuchungen der bestehenden Erdgas-Infrastruktur für die Umstellung auf den Wasserstofftransport. Zwar sind die im Gasnetz verbauten Stahlrohrleitungen grundsätzlich geeignet. Es müssen aber v.a. die Schnittstellen geprüft werden: Ventile, Flansche, Verdichter, Armaturen, Schweißnähte. Bei über 400 Verteilnetzbetreibern eine enorme Herausforderung, die die Werkstoffprüfung ins Licht der Öffentlichkeit rückt. Wir sollten die Gunst der Stunde nutzen – insbesondere bei der Gewinnung von Fachkräften und Nachwuchs! Diese Herausforderung, die auch Chancen bietet, wird natürlich Thema unserer „Tagung Werkstoffprüfung 2024“ sein.

Darüber hinaus spannen wir wieder den bewährten fachlichen Bogen von Bruchmechanik, Verschleiß, Ermüdung und Schadensanalyse über Kennwertermittlung, Normung und Qualitätssicherung bis hin zu den unterschiedlichen Mess- und Prüftechniken. Bei den Techniken öffnen sich aktuell spannende Felder, die ebenfalls auf der Tagung nicht fehlen dürfen: KI-gestützte Prüfmethode sowie Prüftechniken im Maßstab der Mikrostruktur.

Mit dieser Kombination aus bewährten und neuen Themen, inspirierenden Plenar- und Abendvorträgen, der Galileo-Preisvergabe sowie der begleitenden Fachausstellung und Posterschau werden wir ein Tagungsprogramm zusammenstellen, das die Besucher sicher nicht enttäuschen wird.

Machen Sie mit und werden Sie mit Ihrem Vortrag Teil dieses Programms!

PROGRAMMAUSSCHUSS

Johannes Aegerter, Speira GmbH
Dr.-Ing. Wolfram Baer, BAM Berlin
Prof. Dr.-Ing. Ulrich Krupp, RWTH Aachen
Prof. Dr.-Ing. Julia Beate Langer, Hochschule Merseburg
Sebastian Lübbert, DIN-Normenausschuss Materialprüfung
Prof. Dr.-Ing. Sebastian Münstermann, RWTH Aachen
Prof. Dr.-Ing. Michael Pohl, Ruhr-Universität Bochum
Christan Richter, Swiss Steel Group
Dr. rer. nat. Eduard Schenuit, ehemals ZwickRoell GmbH & Co. KG
Dr. rer. nat. Ingo Steller, Stahlinstitut VDEh
Dr.-Ing. Michael Wächter, TU Clausthal
Prof. Dr.-Ing. habil. Frank Walther, TU Dortmund
Prof. Dr.-Ing. Martina Zimmermann, TU Dresden und Fraunhofer IWS

PLENARVORTRÄGE

Vorteile und Herausforderungen der Anwendung maschineller Lernverfahren in der mikromagnetischen Materialcharakterisierung
Dr. Klaus Szielasko, IZfP Saarbrücken

Echtzeit in situ Untersuchungen mittels Schallemissionsanalyse
Dr.-Ing. habil. Anja Weidner, TU Freiberg

Neubewertung der Ermüdungsfestigkeiten im Eurocode 3 der zweiten Generation
Univ.-Prof. Dr.-Ing. M. Feldmann, RWTH Aachen

Softsensoren in eigenschaftsgeregelten Umformprozessen
Sophie Stebner, RWTH Aachen

Nachweis der Wasserstoffversprödung
Prof. Dr.-Ing. Michael Pohl und Jens Jürgensen, RU Bochum

Es sind weitere Plenarvorträge geplant zu den Themen Structural Health Monitoring und Forschungsdateninfrastruktur.

FACHGESPRÄCH

Das diesjährige Fachgespräch greift das Thema auf „Normung – noch en vogue? Wer nicht normt, wird genormt!“.

FACHAUSSTELLUNG UND POSTERSCHAU

Die Tagung wird von einer Fachausstellung begleitet, auf der Produkte und Services rund um das Thema Werkstoffprüfung präsentiert werden können. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit verschiedene **Sponsoring-Pakete** zu buchen. Die Fachausstellung wird von einer Posterschau zu den Themenschwerpunkten der Tagung begleitet.

Informationen zu Möglichkeiten und Preisen unter:

tagung-werkstoffpruefung.de/aussteller-sponsoren.html

oder fragen Sie unter: tagung-werkstoffpruefung@vdeh.de

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Krefelder Hof
Uerdinger Straße 245
47800 Krefeld
+49 2151 5840
reception@krefelder-hof.de
www.krefelder-hof.de

